

Am Todestage Joachim Raff's legten Lehrer und Zöglinge der Anstalt Kränze am Grabe des verewigten Meisters nieder.

Es erübrigt noch den Vorständen der Theater-Actien-Gesellschaft, der Museumsgesellschaft, des Cäcilien- und Rühl'schen Vereins, sowie des Sängervereins, die alle in liebenswürdiger Weise unseren Zöglingen eine grosse Anzahl Karten zu ihren Aufführungen resp. Generalproben zur Verfügung stellten, unsern wärmsten Dank auszusprechen.

Die Bibliothek unserer Anstalt erhielt auch in diesem Jahre wieder zahlreiche werthvolle Beiträge seitens vieler auswärtiger und hiesiger Musiker und Musik-Verleger.

Das neue Schuljahr beginnt am 1. September d. J. — Neuanmeldungen nehmen wir bis zu diesem Termin schriftlich entgegen; am 1. September finden die Aufnahmeprüfungen und die Ueberweisung der Eleven an die betreffenden Lehrer statt.

Prospecte unserer Anstalt sind durch den Hausmeister, Herrn Jean Koch, **Eschenheimeranlage 5** zu beziehen.

Frankfurt a. M., im Juni 1893.

Das Direktorium:

Maximilian Fleisch. Max Schwarz.

RAFF-CONSERVATORIUM

zu

FRANKFURT AM MAIN

—••• Gegründet 1883 •••—

unter dem Ehrenpräsidium des Herrn Dr. Hans von Bülow

(Eschenheimer-Anlage 5).

BERICHT

über das

Schuljahr 1893/1894

(Zwölfter Jahresbericht).

FRANKFURT AM MAIN

Druck von Gebrüder Knauer.

Ums 240/5

RAFF-CONSERVATORIUM

BERICHT

Schuljahr 1893/1894

Das Conservatorium:

Das Raff-Conservatorium eröffnete im abgelaufenen Schuljahre seine Unterrichtskurse statutengemäss am 1. September 1893 und führte dieselben bis zum 1. Juli 1894 fort.

Die Lehrer in den verschiedenen Unterrichtsfächern waren:

- Herr Prof. Anton Urspruch für Contrapunkt u. Composition,
- „ Hermann Winkelmann „ (Theorie, Chorgesang, und Musikgeschichte,
- „ Maximilian Fleisch „ (Sologesang und Opernensemble,
- „ Adolf Müller „ Oratorienensemble,
- Frl. Emma Dienstbach „ Sologesang
- „ Maria Schneider „ Solfeggien
- Herr Max Schwarz „ (Klavier- und Partiturspiel, Pädagogik des Klavierspiels, (Seminar),
- Frau Blanche Schwarz „ Klavierspiel,
- Herr Georg Adler „ „
- „ August Weiss „ „
- „ Hermann Burger „ Violinspiel,
- „ Alois Bruck „ „
- „ Karl Lembcke „ „
- „ Louis Noebe „ (Violoncell- und Ensemblespiel,
- „ Joseph Gyurian „ Dramatischen Unterricht,
- „ Emile Paravicini „ Italienische Sprache,

Frl. **Mina Edler** für Elementar-Klavierspiel,
 „ **Elli Staeritz** „ „ „
 „ **Susanna Stoltze** „ „ „
 „ **Caroline Brönner** „ „ „
 Herr **Ferdinand Schwarz** Elementar-Theorie.

Als Hausmeister der Anstalt fungirte Herr Jean Koch.

Das Stimmen der Klaviere besorgte Herr Franz Ritter.

Das Conservatorium wurde von 142 Eleven besucht,
 von diesen waren:

85 aus Frankfurt am Main,

42 „ dem übrigen Deutschland,

3 „ England,

3 „ Amerika,

3 „ Schweiz,

2 „ Oesterreich-Ungarn,

2 „ Frankreich,

1 „ Schweden,

1 „ Italien.

142

Verzeichniss der Eleven.

Damen:

Lf. Nr.	Name	Heimath	Solofächer	Lehrer
1	Abt, Elisabeth	Frankfurt a. M.	Klavier	Hr. Adler
2	Anding, Margaretha	„	„	Fr. Schwarz
3	Auffarth, Mathilde	„	Gesang	Hr. Fleisch
4	Bacherach, Johanna	Bensheim.	„	„
5	Bagola, Julie	Frankfurt a. M.	„	„
6	Bailly, Franziska	„	„	„
7	Balzer, Wilhelmine	Gießen	„	„
8	Basso, Anna	Berlin	Klavier	„ Schwarz
9	Bendfeldt, Henny	Hamburg	Gesang	„ Fleisch
10	Bierbaum, Emilie	Frankfurt a. M.	„	„
11	Blätterbauer, Rosa	Budapest	Klavier	Fr. Schwarz
12	Blenkner, Clara	Homburg	„	„
13	Bodenheimer, Johanna	Frankfurt a. M.	„	Hr. Weiß
14	Bourdon, Louise	Aschaffenburg	Gesang	„ Fleisch
15	Brigstocke, Kate	London	Klavier	„ Schwarz
16	Brönner, Karoline	Offenbach	„	„
17	Brunhard, Amalie	Duisburg	„	Fr. „
18	Brunhard, Else	„	„	„
19	Cahen, Laura	New York	Gesang	Hr. Fleisch
20	Clemens, Auguste	Frankfurt a. M.	„	„
21	Collischon, Leonie	„	„	„
22	Coquot, Lenni	Hanau	„	„
23	Edler, Marie	Frankfurt a. M.	„	„
24	Edler, Minna	„	Klavier	„ Schwarz
25	Ernst, Anna	„	Gesang	„ Fleisch
26	Euler, Maria	„	Klavier	„ Adler
27	v. Fransecky, Ninna	Hanau	„	Fr. Schwarz
28	Friedenberg, Else	Cronberg	Gesang	Hr. Fleisch
29	Fuhr, Bertha	Frankfurt a. M.	Klavier	„ Adler
30	Glückauf, Rosa	„	Gesang	„ Fleisch
31	Greaves, Ellen	Sheffield	Klavier	Fr. Schwarz
32	Hahn, Dina	Frankfurt a. M.	„	Hr. Adler
33	Hannow, Emilie	Marseille	Gesang	„ Fleisch
34	Harnischfeger, Ella	Frankfurt a. M.	„	„
35	Heinzerling, Irene	Offenbach	„	„

Lf. Nr.	Name	Heimath	Solofächer	Lehrer
36	Henz, Mathilde	Höchst a. M.	Klavier	Frau Schwarz
37	Henze, Katharina	Berlin	Gesang	Hr. Fleisch
38	Hess, Elsa	Frankfurt a. M.	Orat.-Ens.	" Müller
39	Hill, Henriette	"	Gesang	" Fleisch
40	Hötzer, Fanny	"	"	" "
41	Holm, Elisabeth	Hanau	Klavier	Fr. Schwarz
42	Horn, Emilie	Weilburg	Gesang	Hr. Fleisch
43	Humbert, Auguste	Frankfurt a. M.	Orat.-Ens.	" Müller
44	Käsbacher, Josefa	"	{ Klavier Gesang Compos.	Fr. Schwarz Hr. Fleisch Hr. Urspruch
45	Kissling, Helene	"	Klavier	Fr. Schwarz
46	Knöchel, Elise	"	Gesang	Hr. Fleisch
47	Köhler, Clara	"	Klavier	" Adler
48	Lendle, Elisabeth	Soden	"	Fr. Schwarz
49	Leonhard, Luise	Offenbach	Gesang	Frl. Schneider
50	Löb, Ella	Frankfurt a. M.	Klavier	Fr. Schwarz
51	Löhr, Elisabeth	"	"	Hr. Weiß
52	Martino, Irene	Homburg	"	" Adler.
53	Massot, Luise	Darmstadt	Gesang	" Fleisch
54	Meister, Karoline	Cöln	"	" "
55	Moldenhauer, Bertha	Wien	"	" "
56	Oberlack, Elisabeth	Frankfurt a. M.	Klavier	Fr. Schwarz
57	Orth, Johanna	Darmstadt	Gesang	Hr. Fleisch
58	Pfister, Johanna	Frankfurt a. M.	"	" "
59	Philips, Lulu	Offenbach	"	" "
60	Reichard, Hedwig	Frankfurt a. M.	Klavier	Fr. Schwarz
61	Resch, Albertine	"	Gesang	Hr. Fleisch
62	Rödiger, Melanie	Hanau	"	" "
63	Roner, Anna	Zürich	{ Klavier Compos.	" Schwarz " Urspruch
64	Roth, Else	Frankfurt a. M.	Klavier	" Adler
65	Ruh, Ella	"	"	Fr. Schwarz
66	Schäfer, Melly	"	"	" "
67	Schendke, Alma	Hanau	"	" "
68	Schoemann, Marie	Creuznach	Gesang	Hr. Fleisch
69	Schön, Marie	Schönberg	"	" "
70	Schweich, Constance	Paris	Klavier	" Schwarz
71	Sonnenberg, Ida	Frankfurt a. M.	"	Fr. Schwarz

Lf. Nr.	Name	Heimath	Solofächer	Lehrer
72	Staeritz, Elli	Frankfurt a. M.	Klavier	Hr. Schwarz
73	Stoltze, Susanna	"	{ " " Gesang	" " " Fleisch
74	Voltz, Gertha	"	"	" "
75	Weidt, Luise	"	"	" "
76	Weil, Bertha	Worms	"	" "
77	Zehner, Amalie	Hanau	{ Klavier Gesang	Fr. Schwarz Hr. Fleisch
~~~~~ Herren:				
Lf. Nr.	Name	Heimath	Solofächer	Lehrer
1	Alexander, Hermann	Hannover	Klavier	Hr. Schwarz
2	Amend, Jules	Genf	"	" Adler
3	Antoni, Arnold	St. Gallen	Gesang	" Fleisch
4	Buseck, Heinrich	Frankfurt a. M.	"	" "
5	Böhm, Fritz	"	Compos.	" Urspruch
6	Heberer, Georg	Wolfskehlen	Orat.-Ens.	" Müller
7	Heil, Martin	Offenbach	Klavier	" Adler
8	Killemann, Gerhard	Frankfurt a. M.	Violine	" Bruck
9	Klein, Johann	Bieber	{ Compos. Klavier	" Urspruch " Schwarz
10	Kleinschmidt, Wilh.	Igstadt	Gesang	" Fleisch
11	Kraus, Willy	Elberfeld	"	" "
12	Lembcke, Carl	Kiel	"	" "
13	Lindheimer, Ludwig	Washington	"	" "
14	Lundmark, Oswald	Stockholm	"	" "
15	Molte, Fritz	Berlin	"	" "
16	Müller, Karl	Frankfurt a. M.	{ Klavier Compos.	" Schwarz " Urspruch
17	Paul, Wilhelm	"	Gesang	" Fleisch
18	Parsons, Herbert	Bridgewater	Klavier	" Schwarz
19	Rockel, Ludwig	Darmstadt	Gesang	" Fleisch
20	Sachs, Otto	Frankfurt a. M.	Cello	" Noebe
21	Salini, Giuseppe	Florenz	Klavier	Fr. Schwarz

Lf. Nr.	Name	Heimath	Solofächer	Lehrer
22	Sauer, Friedrich	Frankfurt a. M.	Violine	Hr. Bruck
23	Schacke, Heinrich	Worms	Gesang	" Fleisch
24	Schwarz, Ferdinand	Frankfurt a. M.	"	" "
25	Seckbach, Benno	"	"	" "
26	Seipel, Theodor	"	Orat.-Ens.	" Müller
27	Stammler, Wilhelm	Darmstadt	Klavier	" Weiß
			Gesang	" Fleisch
			Cello	" Noebe
			Compos.	" Urspruch
28	Usinger, Friedrich	Friedberg	Klavier	" Adler
			Compos.	" Urspruch
29	Weber, Friedrich	Philadelphia	Klavier	" Adler

Die mit dem Conservatorium verbundenen Elementar-Klavier- und Violin-Klassen wurden von folgenden Eleeven besucht:

Lf. Nr.	Name	Heimath	Solofächer	Lehrer
1	Basso, Elisabeth	Frankfurt a. M.	Violine	Hr. Lembeke
2	Belzer, Ludwig	"	Klavier	Frl. Stoltze
3	Blank, Betty	"	"	" "
4	Brittner, Hedwig	"	"	" Brönnner
5	Glückauf, Amalie	"	"	" Edler
6	Henrici, Marie	"	Violine	Hr. Lembeke
7	Hermann, Ella	"	Klavier	Frl. Edler
8	Kaufmann, Lina	"	"	" "
9	Klingelhöfer, Edith	"	"	" "
10	Krauss, Kathi	"	"	" Brönnner
11	Krauss, Bertha	"	"	" "
12	Küppers, Clara	"	"	" Stoltze
13	Lorey, Gretha	"	"	" "
14	Müller, Ella	"	"	" Staeritz
15	Offenbach, Else	"	"	" Stoltze
16	Pfeiffer, Gerthi	"	"	" "
17	Schneider, Marie	"	"	" Brönnner
18	Schnitzspahn, Minna	"	"	" "

Lf. Nr.	Name	Heimath	Solofächer	Lehrer
19	Weissbrod, Karoline	Frankfurt a. M.	Violine	Hr. Lembeke
20	Bamberger, Hermann	"	"	" "
21	Brittner, Otto	"	Klavier	Frl. Brönnner
22	Bötcher, Ernst	"	Violine	Hr. Lembeke
23	Engel, Karl	"	Klavier	Frl. Brönnner
24	Hörth, Otto	"	"	" Staeritz
25	Kling, Josef	"	"	" Brönnner
26	Lorey, Georg	"	"	" Staeritz
27	Lorey, August	"	"	" "
28	Reich, Friedrich	"	"	" Stoltze
29	Reuter, Fritz	"	"	" Edler
30	Sachs, Hans	"	"	" Brönnner
31	Simmerer, Heinrich	"	"	" Stoltze
32	Schmidt, Hermann	"	Violine	Hr. Lembeke
33	Schneider, Karl	"	"	" "
34	Schneider, Wilhelm	"	Klavier	Frl. Brönnner
35	Schwarz, Ferdinand	"	"	" Stoltze
36	Thomas, Philipp	"	"	" "

Die vorgeschrittenen Schüler hatten während des Jahres an 15 Uebungsabenden im Saale der Anstalt Gelegenheit sich zu produziren. Programme dieser Abende waren folgende:

### I. Uebungs-Abend.

1. **32 Variationen** in C-moll . . . . . *L. v. Beethoven.*  
Fräulein Constance Schweich aus Paris.
2. **Recitativ und Arie** aus „Die Schöpfung“, „Nun strahlt“ . . . . . *Haydn.*  
Herr Karl Lembcke aus Kiel.
3. **Preludes** in F. B. f. As. b. . . . . *Chopin.*  
Fräulein Schweich.
4. **Scène de Ballet** . . . . . *Beriot.*  
Herr Gerhard Killemann aus Frankfurt a. M.
5. a) **Des Abends** . . . . . *Schumann.*  
b) **Rhapsodie hongroise** Nr. 4 . . . . . *Liszt.*  
Fräulein Schweich.

### II. Uebungs-Abend.

1. **Sonate** (C-moll) für Klavier und Cello . . . . . *Saint-Saëns.*  
Miss Kate Brigstocke aus London.
2. **Concert** (B-dur) III. Satz . . . . . *Mozart.*  
Fräulein Clara Blenkner aus Homburg.
3. **Variationen** über ein Thema von . . . . . *Proch.*  
Fräulein Ella Harnischfeger aus Frankfurt a. M.
4. **Concert** (D-dur) I. Satz . . . . . *Mozart.*  
Fräulein Ella Ruh aus Frankfurt a. M.

### III. Uebungs-Abend.

1. **Thema und Variationen** (B-dur). . . . . *Fz. Schubert.*  
Fräulein Anna Basso aus Berlin.
2. **Arien** aus „Figaros Hochzeit“ . . . . . *Mozart.*  
a. „Neue Freuden.“ b) „Ihr, die ihr Triebe.“  
Fräulein Rosa Glückauf aus Frankfurt a. M.
3. **Arie** der Elisabeth: „Dich, theure Halle“ aus „Tannhäuser“ . . . . . *Wagner.*  
Fräulein Henny Bendfeldt aus Hamburg.
4. **Concert** (G-moll) . . . . . *Mendelssohn.*  
Herr Hermann Alexander aus Hannover.

### IV. Uebungs-Abend.

1. **Concert** (B-dur) I. Satz . . . . . *Mozart.*  
Fräulein Rosa Blätterbauer aus Pest.
2. **Monolog** aus „Aennchen von Tharau“: „Heilige Nacht“ . . . . . *H. Hofmann.*  
Herr Ludwig Lindheimer aus Washington.
3. **Impromptu** (As-dur) . . . . . *Schubert.*  
Fräulein Clara Blenkner aus Homburg.
4. **Der Einsame.** Scene für Bariton . . . . . *Grieg.*  
Herr Ludwig Lindheimer.
5. **Concert** (G-dur) . . . . . *Rubinstein.*  
Miss Kate Brigstocke aus London.

### V. Uebungs-Abend.

1. **Variationen** (A-dur) . . . . . *Beethoven.*  
Fräulein Else Brumhard aus Duisburg.
2. **Sonate** (G-moll) . . . . . *Tartini.*  
Herr Gerhard Killemann aus Frankfurt a. M.
3. **2 Lieder ohne Worte** . . . . . *Mendelssohn.*  
Fräulein Elly Staeritz aus Frankfurt a. M.
4. **Recitativ und Arie** aus „Der Barbier von Bagdad“ („So leb ich noch“) . . . . . *Cornelius.*  
Herr Arnold Antoni aus St. Gallen.
5. **3 Etuden** nach Paganini (A-moll, Es-dur, Gis-moll) . . . . . *Liszt.*  
Mr. H. Parsons aus Bridgewater.

### VI. Uebungs-Abend.

1. **Sonate**, op. 81a (Es-dur) . . . . . *Beethoven.*  
Fräulein Constance Schweich aus Paris.
2. a) **Liebesbotschaft** } . . . . . *Schubert.*  
b) **Die Forelle** }  
Fräulein Bertha Weil aus Worms.
3. **2te Polonaise** (A-dur). . . . . *Wieniawski.*  
Herr Gerhard Killemann aus Frankfurt a. M.

### VII. Uebungs-Abend.

1. **Sonate** (D-dur), op. 29, für Pianoforte und Violoncell . . . . . *Urspruch.*  
Fräulein Constance Schweich und Herr Noebe.
2. **Ave Maria** . . . . . *Luzzi.*  
Fräulein Bertha Moldenhauer aus Wien.
3. a) **Ich habe, bevor der Morgen** . . . . . *Jensen*  
b) **Nur wer die Sehnsucht kennt** } . . . . . *Schubert.*  
c) **Der Müller und der Bach** }  
Fräulein Albertine Resch aus Frankfurt a. M.
4. **Concert** (A-moll) I. Satz . . . . . *Hummel.*  
Herr Karl Müller aus Frankfurt a. M.
5. **Liebeslied** aus „Die Walküre“ . . . . . *Wagner.*  
Herr Willy Kraus aus Elberfeld.

VIII. Uebungsabend.

- 1. **Arie:** „Nun beut die Flur“ aus der „Schöpfung“ *Haydn.*  
Frl. Josepha Käsbacher aus Frankfurt a. M.
- 2. **Arie** aus „Titus“: „Ach nur einmal noch“ *Mozart.*  
Frl. Franziska Bailly aus Frankfurt a. M.
- 3. **Bolero** *Chopin.*  
Frl. Caroline Brönnner aus Offenbach a. M.
- 4. a) **Arie:** „So ihr mich von ganzem Herzen“ aus „Elias“ *Mendelssohn.*  
b) **Arie:** „Sei getreu bis in den Tod“ aus „Paulus“  
Herr Wilhelm Kleinschmidt aus Igstadt.
- 5. **Valse-Caprice (G-dur)** *Raff.*  
Frl. Ella Staeritz aus Frankfurt a. M.

IX. Uebungsabend.

- 1. **Geistlicher Gesang:** „Leite mich in deiner Wahrheit“ *Haine.*  
Frl. Leoni Collischon aus Frankfurt a. M.
- 2. **Volkslied (a-moll)** *Mendelssohn.*  
Frl. Nelli Schäfer aus Frankfurt a. M.
- 3. **Recitativ u. Arie:** „Wie nahte mir“ aus „Freischütz“ *Weber.*  
Frl. Henny Bendfeldt aus Hamburg.
- 4. **Ballade und Polonaise** *Vieuxtemps.*  
Herr Gerhard Killemann aus Frankfurt a. M.
- 5. **Duett** aus „Lohengrin“ *Wagner.*  
Elsa: Frl. Elise Knöchel aus Frankfurt a. M.  
Ortrud: Frl. Emilie Horn aus Weilburg.
- 6. **Spanische Rhapsodie.** *Liszt.*  
Mr. Herbert Parsons aus Bridgewater.

X. Uebungsabend.

- 1. **Concert (G-moll) I. Satz** *Mendelssohn.*  
Fräulein Else Brumhard aus Duisburg.
- 2. **Der Fischer, Ballade** *Loewe.*  
Fräulein Anna Ernst aus Frankfurt a. M.
- 3. **Arie mit obligatem Violinsolo: „Froher Kindheit Tage“** *Herold.*  
aus „Der Zweikampf“  
Fräulein Ella Harnischfeger aus Frankfurt a. M.  
Herr Gerhard Killemann aus Frankfurt a. M.
- 4. a) **Soldatenbraut** } *Schumann.*  
b) **Marienwürmchen** }
- c) **Unbefangenheit** *C. M. v. Weber.*  
Fräulein Rosa Glückauf aus Frankfurt a. M.
- 5. **Concert (B-moll)** *Tschaiakowsky.*  
Fräulein Constance Schweich aus Paris.

XI. Uebungsabend.

- 1. **Pagen-Arie** aus den „Hugenotten“ *Meyerbeer.*  
Fräulein Rosa Glückauf aus Frankfurt a. M.
- 2. **Nocturne** *Chopin-Sarasate.*  
Herr Gerhard Killemann aus Frankfurt a. M.
- 3. **Sonate in Fis-moll** *Schumann.*  
Mr. H. Parsons aus Bridgewater.

XII. Uebungsabend.

- 1. **Zwei Balladen (A-moll und D-dur)** aus op. 10 *Brahms.*  
Herr Carl Müller aus Frankfurt a. M.
- 2. **Recitativ und Arie** aus „Der Widerspenstigen Zähmung“ („Die Kraft versagt“) *Götz.*  
Fräulein Albertine Resch aus Frankfurt a. M.
- 3. **Air-Varié** *Dancla.*  
Herr Friedrich Sauer aus Frankfurt a. M.
- 4. a) **Memnon** *Schubert.*  
b) **Kartenlegerin** *Schumann.*  
Fräulein Franziska Bailly aus Frankfurt a. M.
- 5. a) **Ballade (As-dur)** *Chopin.*  
b) **Etude (C-dur)** *Rubinstein.*  
Miss Kate Brigstocke aus London.
- 6. **Duett:** „Schelm, halt fest“ aus „Freischütz“ *Weber.*  
Fräulein Henny Bendfeldt aus Hamburg.  
Fräulein Katharina Henze aus Berlin.

XIII. Uebungsabend.

- 1. **Recitativ und Arie** aus „Teufels Antheil“: „Was hab' ich gehört“ *Auber.*  
Fräulein Bertha Weil aus Worms.
- 2. **Ariette** aus der Cantate: „Auf, hinaus!“ *Weber.*  
Fräulein Bertha Moldenhauer aus Wien.
- 3. **Phantasie appassionata** *Vieuxtemps.*  
Herr Gerhard Killemann aus Frankfurt a. M.
- 4. **Recitativ und Arie:** „Zwei Jahre sind dahin“ aus „Katharina Cornaro“ *Frz. Lachner.*  
Fräulein Johanna Orth aus Darmstadt.
- 5. **Terzett** aus „Freischütz“: „Wie, was, Entsetzen!“ *Weber.*  
Fräulein Henny Bendfeldt aus Hamburg.  
Katharina Henze aus Berlin.  
Herr Willy Kraus aus Elberfeld.

**XIV. Uebungs-Abend.**

- 1. a) **Isoldes Liebestod** . . . . . *Wagner-Liszt.*
- b) **Variationen** über ein Thema von Paganini . . . *Brahms.*  
    Mr. Herbert Parsons aus Bridgewater.
- 2. **Drei Lieder** . . . . . *Cornelius.*
  - a) „Das Veilchen“, b) „Nachts“, c) „Wiegenlied“  
    Fräulein Rosa Glückauf aus Frankfurt a. M.
- 3. **Suite (C-moll)** . . . . . *Raff.*  
    Fräulein Anna Roner aus Zürich.

**XV. Uebungs-Abend.**

- 1. **Concert (D-moll) I. Satz** . . . . . *Mendelssohn.*  
    Fräulein Elly Staeritz aus Frankfurt a. M.
- 2. a) **Erstes Grün** } . . . . . *Schumann.*
- b) **Du bist wie eine Blume** } . . . . .
- c) **Auf Flügeln des Gesanges** . . . . . *Mendelssohn.*  
    Fräulein Louise Bourdon aus Aschaffenburg.
- 3. a) **Des Abends** } . . . . . *Schumann.*
- b) **Grillen** } . . . . .
- Fräulein Anna Basso aus Berlin.
- 4. a) **Erster Verlust** } . . . . . *Schubert.*
- b) **Am Grabe Anselmos** } . . . . .
- c) **Im Herbst** . . . . . *Franz.*  
    Fräulein Henny Bendfeldt aus Hamburg.
- 5. **Concert (H-moll) II. Satz** . . . . . *Hummel.*  
    Fräulein Karoline Brönnner aus Offenbach a. M.

Die öffentlichen Prüfungen fanden im Monat Juni im Saale der „Loge Carl“ statt.

Mittwoch den 30. Mai 1894, Abends 1/2 7 Uhr

**Dramatische Prüfung.**

**I. Abend.**

**Der Barbier von Sevilla.**

Komische Oper in 2 Akten von Rossini.

**PERSONEN:**

- Graf Almaviva . . . . . Herr Arnold Antoni aus St. Gallen.
- Doctor Bartholo, Medicus . . . Herr Karl Lembecke aus Kiel.
- Rosine, seine Mündel . . . . . Fr. Marie Edler aus Frankfurt a. M.
- Bertha, ihre Erzieherin . . . . . Fr. Franziska Bailly aus Frankf. a. M.
- Basilio, Musikmeister . . . . . Herr Fritz Molte aus Berlin.
- Figaro, Barbier . . . . . Herr Ludw. Lindheimer aus Washington.
- Fiorillo, Bedienter . . . . . Herr Heinrich Schacke aus Worms.
- Ein Offizier . . . . . Herr „ „ „ „
- Ein Notar . . . . . Herr Willy Kraus aus Elberfeld.
- Ambrosio, Bartholos Diener . . . Herr Wilhelm Stammler aus Darmstadt.

Wache.

Im 2. Akt Einlage:

**Thema und Variationen**  
von H. Proch,

gesungen von Fräulein Edler.

Freitag den 1. Juni 1894, Abends 1/2 7 Uhr

### Dramatische Prüfung.

II. Abend.

1. **Cavalleria rusticana.**  
Oper in einem Akt von Pietro Mascagni.  
Fünf Scenen.

Santuzza . . . . .	Frl. Elise Knöchel aus Frankfurt a. M.
Lola . . . . .	Frl. Katharina Henze aus Berlin.
Turiddu . . . . .	Herr Arnold Antoni aus St. Gallen.
Alfio . . . . .	Herr Ludwig Rockel aus Darmstadt.
Lucia . . . . .	Frl. Emilie Horn aus Weilburg.

2. **Freischütz.**  
Oper in 3 Akten von Carl Maria von Weber.

II. Akt.

Agathe . . . . .	Frl. Henny Bendfeldt aus Hamburg.
Aennchen . . . . .	Frl. Rosa Glückauf aus Frankfurt a. M.
Max . . . . .	Herr Willy Kraus aus Elberfeld.

3. **Die Hugenotten.**  
Oper in 5 Akten von Giacomo Meyerbeer.  
Duett aus dem III. Akt.

Valentine . . . . .	Frl. Elise Knöchel.
Marcell . . . . .	Herr Karl Lembcke aus Kiel.

4. **Troubadour.**  
Oper in 4 Akten von Giuseppe Verdi.

II. und IV. Akt.

Graf Luna . . . . .	Herr Ludw. Lindheimer aus Washington.
Leonore . . . . .	Frl. Marie Edler aus Frankfurt a. M.
Azucena . . . . .	Frl. Emilie Horn aus Weilburg.
Manrico . . . . .	Herr Arnold Antoni.
Ruiz . . . . .	Herr Heinrich Schacke aus Worms.

5. **Martha.**  
Oper in 3 Akten von Friedrich von Flotow.

II. Akt.

Lady . . . . .	Frl. Emilie Hannow aus Marseille.
Nancy . . . . .	Frl. Franziska Bailly aus Frankfurt a. M.
Lyonel . . . . .	Herr Oswald Lundmark aus Stockholm.
Plumkett . . . . .	Herr Karl Lembcke.
Tristan . . . . .	Herr Heinrich Schacke.



Dienstag den 12. Juni 1894, Vormittags 11 Uhr

### I. öffentliche Prüfung.

1. **Lied ohne Worte No. 18** . . . . . *Mendelssohn.*  
Frl. Rosa Glückauf aus Frankfurt a. M.
2. **Sei stille zu Gott, geistlicher Gesang** von . . . . . *Rob. Emmerich.*  
Frl. Emilie Bierbaum aus Frankfurt a. M.
3. **Concert (A-dur) I. Satz** . . . . . *Mozart.*  
Frl. Marie Euler aus Frankfurt a. M.
4. **Concert (D-dur) I. Satz** . . . . . *Mozart.*  
Frl. Ella Loeb aus Frankfurt a. M.
5. **Arie: „Er weidet seine Heerde“** aus „Messias“ . . . . . *Händel.*  
Frl. Auguste Clemens aus Frankfurt a. M.
6. **Sonate (D-dur) I. Satz** . . . . . *Haydn.*  
Frl. Mathilde Henz aus Höchst.
7. **Concert (B-dur) I. Satz** . . . . . *Mozart.*  
Frl. Ella Ruh aus Frankfurt a. M.
8. **Arie: „Bel raggio“** aus „Semiramis“ . . . . . *Rossini.*  
Frl. Susanne Coquot aus Hanau.
9. **Sonate (D-dur) I. Satz** . . . . . *Mozart.*  
Frl Marg. Anding aus Frankfurt a. M.



Mittwoch den 13. Juni 1894, Vormittags 11 Uhr

## II. öffentliche Prüfung.

1. **Concert** (C-dur) I. Satz . . . . . *Beethoven.*  
Frl. Dina Hahn aus Frankfurt a. M.
2. **Rondo** (Es-dur) . . . . . *Weber.*  
Frl. Klara Köhler aus Frankfurt a. M.
3. **Arie:** „Ihr, die ihr Triebe“, aus „Figaros Hochzeit“ *Mozart.*  
Frl. Lulu Philips aus Offenbach a. M.
4. **Sonate** (Es-dur) I. Satz . . . . . *Haydn.*  
Frl. Rosa Blätterbauer aus Budapest.
5. a) **Sei stille zu Gott**, geistlicher Gesang . . . . . *Rob. Emmerich.*  
b) **Ave Maria** . . . . . *Luzzi.*  
Frl. Karoline Meister aus Köln a. Rh.
6. **Concert** (D-moll) I. Satz . . . . . *Mozart.*  
Frl. Elsbeth Overlack aus Frankfurt a. M.
7. **Ansprache des Wolfram:** „Blick ich umher“ aus  
„Tannhäuser“ . . . . . *Wagner.*  
Herr Heinrich Schacke aus Worms
8. **Concert** (B-dur) III. Satz . . . . . *Beethoven.*  
Frl. Alma Schentke aus Hanau.
9. a) **Lied des Mädchens** . . . . . *Jensen.*  
b) **Du bist wie eine Blume** . . . . . *Schumann.*  
c) **Auf Flügeln des Gesanges** . . . . . *Mendelssohn.*  
Frl. Louise Bourdon aus Aschaffenburg.
10. **Sonate** (A-moll) I. Satz . . . . . *Schubert.*  
Frl. Amalie Zehner aus Hanau.

Samstag den 16. Juni 1894, Vormittags 11 Uhr

## III. öffentliche Prüfung.

1. **Capriccio** (H-moll) . . . . . *Mendelssohn.*  
Frl. Josepha Käsbacher aus Frankfurt a. M.
2. **Zwei Arien** aus „Figaros Hochzeit“ . . . . . *Mozart.*  
a) Neue Freuden, neue Schmerzen.  
b) Ihr, die ihr Triebe.  
Frl. Katharina Henze aus Berlin.
3. **Sonate** (C-moll) Op. 10 I. Satz . . . . . *Beethoven.*  
Frl. Aug. Clemens aus Frankfurt a. M.
4. **Air-Varié** (für Violine) . . . . . *Dancla.*  
Herr Friedrich Sauer aus Frankfurt a. M.
5. **Arie:** „Nun beut die Flur“ aus „Die Schöpfung“ *Haydn.*  
Frl. Josepha Käsbacher.
6. **Concert** (G-moll) I. Satz . . . . . *Mendelssohn.*  
Frl. Melly Schäfer aus Frankfurt a. M.
7. **Liebeslied** aus „Die Walküre“ . . . . . *Wagner.*  
Herr Willy Kraus aus Elberfeld.
8. a) **Des Abends** } . . . . .  
b) **Grillen** } . . . . . *Schumann.*  
Frl. Anna Basso aus Berlin.
9. **Concert** (D-moll) I. Satz . . . . . *Mendelssohn.*  
Frl. Elli Staeritz aus Frankfurt a. M.

Dienstag den 12. Juni 1894, Abends 1/27 Uhr

### I. Prüfungs-Concert.

1. **Suite** (E-moll) (Preludio — Minuetto — Toccata — Romanza — Fuga) . . . . . *Joachim Raff.*  
Frl. Anna Roner aus Zürich.
2. **Ingeborg's Klage** aus „Frithjof“ . . . . . *Max Bruch.*  
Frl. Anna Ernst aus Frankfurt a. M.
3. **Arie:** „Die Kraft versagt“ aus „Der Wider-spenstigen Zähmung“ . . . . . *Herm. Goetz.*  
Frl. Albertine Resch aus Frankfurt a. M.
4. **Arie:** „Sei getreu bis in den Tod“ aus „Paulus“ *F. Mendelssohn.*  
Herr Wilhelm Kleinschmidt aus Igstadt.
5. **Sonate** (Es-dur) Op. 81^a (Les Adieux, l'Absence, le Retour) . . . . . *Beethoven.*  
Frl. Constance Schweich aus Paris.
6. **Recitativ und Arie:** „Zwei Jahre sind dahin“ aus „Katharina Cornaro“ . . . . . *Frz. Lachner.*  
Frl. Johanna Orth aus Darmstadt
7. a) **Am Grabe Anselmos** . . . . . *Frz. Schubert.*  
b) **Im Herbst** . . . . . *Robert Franz.*  
Frl. Henny Bendfeldt aus Hamburg.
8. **Variationen** über ein Thema von Paganini (Heft I. No. 1—14, Heft II. No. 15—28) . . . . . *Johs. Brahms.*  
Mr. Herbert Parsons aus Bridgewater.
9. a) **Wie bist du, meine Königin** . . . . . *Johs. Brahms.*  
b) **Aufträge** . . . . . *R. Schumann.*  
c) **Ständchen** . . . . . *Rich. Strauss.*  
Frl. Louise Massot aus Darmstadt.
10. **Concert** (H-moll) I. Satz . . . . . *Hummel.*  
Frl. Caroline Brönnner aus Offenbach.

Mittwoch den 13. Juni 1894, Abends 1/27 Uhr

### II. Prüfungs-Concert.

1. **Zwei Balladen** a. Op. 10 (D-moll u. D-dur) . . . . . *Johs. Brahms.*  
Herr Carl Müller aus Frankfurt a. M.
2. **Arie:** „Furibondo spira il vento“ aus „Partenope“ *Fr. Händel.*  
Frl. Susanna Stoltze aus Frankfurt a. M.
3. a) **Wiegenlied** }  
b) **Nachts** } . . . . . *Peter Cornelius.*  
c) **Das Veilchen** }  
Frl. Rosa Glückauf aus Frankfurt a. M.
4. a) **Isoldens Liebes-Tod** . . . . . *Wagner-Liszt.*  
b) **Spanische Rhapsodie** . . . . . *Franz Liszt.*  
Mr. Herbert Parsons aus Bridgewater.
5. a) **Memnon** . . . . . *Frz. Schubert.*  
b) **Feldeinsamkeit** . . . . . *Johs. Brahms.*  
c) **Die Kartenlegerin** . . . . . *R. Schumann.*  
Frl. Franziska Bailly aus Frankfurt a. M.
6. **Concert** in E-moll, I. u. II. Satz (für Violine) . . . . . *F. Mendelssohn.*  
Herr Gerhard Killemann aus Frankfurt a. M.
7. **Concert** (B-moll) I. Satz . . . . . *Tschaikowsky.*  
Frl. Constance Schweich aus Paris.
8. **Scene und Arie der Ophelia** aus „Hamlet“ . . . . . *A. Thomas.*  
Frl. Emilie Hannow aus Marseille.
9. **Concert** (G-moll) II. u. III. Satz . . . . . *F. Mendelssohn.*  
Herr Hermann Alexander aus Hannover.

Samstag den 16. Juni 1894, Abends 1/2 7 Uhr

### III. Prüfungs-Concert.

#### I. Theil.

1. **Sonate** für Piano und Violoncell, I. Satz . . . . . *Fritz Böhm.*  
(Schüler der Anstalt.)
2. **Zwei Duette** für Sopran und Tenor . . . . . *Josepha Käsbacher.*  
a) Gondellied. b) Mailied. (Schülerin d. Anstalt.)
3. **Lieder** für Sopran . . . . . *Fritz Böhm.*  
a) Mein Schatz muss scheiden. (*G. Lang.*)  
b) Am Flusse. (*Willh. Holzammer.*)
4. **Sonate** für 2 Klaviere, I. Satz . . . . . *Josepha Käsbacher.*
5. a) **Zwei Klavierstücke** . . . . . *Joh. Klein.*  
(Schüler der Anstalt.)  
b) **Drei Klavierstücke** . . . . . *Friedrich Usinger.*  
a) Romanze. b) Capriccio. c) Arabeske. (Schüler der Anstalt.)

#### II. Theil.

6. **Laudate Dominum**, für Sopransolo und Chor, mit Begleitung des Klaviers . . . . . *W. A. Mozart.*  
Sopransolo: Frl. Bertha Moldenhauer aus Wien.  
Begleitung: Herr Herbert Parsons aus Bridgewater.
7. **Zweiter Theil aus den „Jahreszeiten“**: „Der Sommer“ . . . . . *Jos. Haydn.*  
Hanne: Frl. Ella Harnischfeger aus Frankf. a. M.  
Lukas: Herr Wilhelm Kleinschmidt aus Igstadt.  
Simon: Herr Georg Heberer aus Wolfskehlen.  
Begleitung: Herr Parsons.
8. **Finale** aus der unvollendeten Oper „Lorelei“ . . . . . *F. Mendelssohn.*  
Leonore: Frl. Louise Massot aus Darmstadt.  
Begleitung: Herr Herm. Alexander aus Hannover.
9. **Cantate**: „Auf! hinaus ins frische Leben“ . . . . . *C. M. v. Weber.*  
Soli: Frl. Bertha Moldenhauer.  
„ Louise Bourdon aus Aschaffenburg.  
„ Franziska Bailly aus Frankfurt a. M.  
Herr Wilhelm Kleinschmidt.  
Fritz Molte aus Berlin.  
Begleitung: Herr Carl Müller aus Frankfurt a. M.

Chorklassen.

Direktion: Herr Adolf Müller.

Es fanden 2 populäre Schüler-Matinéen mit Orchester in der „Loge Carl“ mit nachfolgenden Programmen statt:

Sonntag den 10. Dezember, Vormittags 11 Uhr

### I. populäre Matinée.

1. **Ouverture** zu „Oberon“ . . . . . *C. M. v. Weber.*
2. **Arie**: „Bel raggio“ aus „Semiramide“ mit Orchesterbegleitung . . . . . *G. Rossini.*  
Frl. Marie Edler.
3. **Concert** in E-moll f. Pianoforte mit Orchesterbegleitung . . . . . *F. Chopin.*  
Frl. Constance Schweich.
4. **Vorspiel** zum 5. Acte der Oper: „König Manfred“ . . . . . *C. Reinecke.*
5. a) **Der Einsame**, f. Bariton, Streichorchester u. 2 Hörner . . . . . *E. Grieg.*  
b) **Monolog** aus der Oper: „Aennchen von Tharau“ für Bariton mit Orchesterbegleitung . . . . . *H. Hofmann.*  
Herr Ludwig Lindheimer.
6. **Maurische Fantasia** aus der Oper: „Boabdil“ . . . . . *M. Moszkowski.*

Sonntag den 11. Februar, Vormittags 11 Uhr

### II. populäre Matinée.

#### I. Theil.

1. **Concert** für Klavier mit Orchester in C-moll, Op. 185. Allegro — Andante quasi Larghetto — Finale (Allegro) . . . . . }  
Herr Herbert Parsons. } *Joachim Raff*  
 } (1822—1882.)
2. **Traumkönig und sein Lieb**, Gedicht von Geibel für eine Singstimme mit Begleitung des Orchesters, Op. 66 . . . . . }  
Frl. Emilie Horn. } *Carl Maria von Weber*  
 } (1786—1826.)
3. **Zwei Sätze aus der Symphonie No. 10** in F-moll, Op. 213, „Zur Herbstzeit“ . . . . . }  
a) Gespenster-Reigen (Allegro) }  
b) Elegie (Adagio) }

#### II. Theil.

4. **Recitativ und Arie**: „Nein, länger trag ich nicht die Qualen“ . . . . . }  
Herr Arnold Antoni. } *Carl Maria von Weber*  
 } (1786—1826.)
5. **Recitativ und Arie**: „Wie nahte mir der Schlummer“ . . . . . }  
Frl. Elise Knöchel. }
6. **Terzett**: „Wie? Was? Entsetzen!“ . . . . . }  
Frl. Elise Knöchel, Frl. Rosa Glückauf und Herr Arnold Antoni. }

Die Musik-Unterklassen wurden am Ende des Schuljahres seitens der Direktoren geprüft.

Folgende vorgeschrittene Schüler traten mit Erfolg während der Concert-Saison in öffentlichen Concerten auf:

Gesang:

- |                |    |                                        |
|----------------|----|----------------------------------------|
| Frl. Glückauf  | in | Frankfurt a. M.                        |
| „ Ernst        | „  | „                                      |
| „ Käsbacher    | „  | Höchst a. M.                           |
| „ Bailly       | „  | Ems, Bockenheim, Frankfurt a. M.       |
| „ Horn         | „  | Frankfurt a. M., Weilburg.             |
| „ Rödiger      | „  | Hanau, Offenbach a. M.                 |
| „ Massot       | „  | Darmstadt, Frankfurt a. M., Benzheim.  |
| Herr Antoni    | „  | St. Gallen, Frankfurt a. M.            |
| „ Lindheimer   | „  | Baden-Baden, Mannheim, Frankfurt a. M. |
| „ Kleinschmidt | „  | Hanau, Offenbach, Frankfurt a. M.      |
| „ Lembecke     | „  | St. Goarshausen, Kiel.                 |

Klavier:

- |                 |    |                                           |
|-----------------|----|-------------------------------------------|
| Frl. Schweich   | in | Frankfurt a. M.                           |
| Mr. Parsons     | „  | Heidelberg, Kaiserslautern,<br>Jugenheim. |
| Frl. Brigstocke | „  | Homburg v. d. Höhe.                       |

Violine:

- |              |    |         |
|--------------|----|---------|
| Herr Dressel | in | Danzig. |
|--------------|----|---------|

Als Lehrkräfte wurden im Laufe des Schuljahres engagirt:

- Herr August Weiss für Klavierspiel.  
Herr Alois Bruck für Violine.

Es wurden unterrichtet in den Solfeggienklassen bei Frl. Maria Schneider 28 Zöglinge. In den Klassen von Frl. Emma Dienstbach (Repetition der studierten Opernpartieen) 8 Zöglinge. In den Oratorien-Ensembleklassen des Herrn Adolf Müller waren 8 Zöglinge; in den Klassen für Opern-Ensemble bei Herrn Maximilian Fleisch 17 Zöglinge. Der dramatische Unterricht des Herrn Gyurian wurde von 28 Zöglingen besucht. In den Klassen für Kammermusik (Ensemblespiel für Streichinstrumente mit und ohne Klavier) bei Herrn Louis Noebe waren 6 Zöglinge; in den Klassen für Partiturspiel bei Herrn Max Schwarz 6 Zöglinge und in den Seminar-Klassen für Klavier-Pädagogik (Vorträge des Herrn Max Schwarz) 12 Zöglinge. Die Begleitung in den Oberklassen der Opernschule war Herrn Georg Adler übertragen.

Engagirt wurde in diesem Jahre:

- Herr Arnold Antoni an das Grh. Hoftheater in Darmstadt.  
„ Ludwig Rockel an das Stadttheater in Posen.

Als Mittheilung für ehemalige Schüler der Anstalt folgt eine Aufzählung derjenigen früheren Schüler der Opernschule, welche sich z. Z. im Engagement in ersten Stellungen befinden:

- |                      |    |                 |    |            |
|----------------------|----|-----------------|----|------------|
| Herr Julius Müller   | am | kgl. Hoftheater | in | Wiesbaden. |
| „ Hermann Hanschmann | „  | „               | „  | „          |
| Frl. Emma Jungk      | „  | Grh.            | „  | Darmstadt. |
| „ Johanna Neumeyer   | „  | „               | „  | „          |
| Herr Siegmund Krauss | „  | Stadttheater    | „  | Cöln.      |

Herr August Livermann	am Stadttheater	in Düsseldorf.
Frl. Pauline Chastenier	„ Hrzl. Hoftheater	„ Altenburg.
Herr Karl Kromer	„ „ „	„ „
Frl. Mathilde Wieber	„ Russ. Theater	„ Moskau.
Herr Ludwig Piechler	„ Stadttheater	„ Magdeburg.
„ Christoph Heim	„ „	„ Bremen.
„ Georg Krug	„ „	„ Nürnberg.
Frau Annie Thomas	„ kgl. Hoftheater	„ Hannover.
Herr Eduard Thomas	„ „ „	„ „
„ Alfred Arnold	„ Stadttheater	„ Elberfeld.
„ Eduard Hecht	„ „	„ Rostock.
Frl. Toni Berger	„ „	„ Innsbruck.
„ Amalie Schäfer	„ „	„ Elberfeld.
Herr Philipp Luh	„ Hoftheater	„ Oldenburg.
„ Josef Tillmann	„ k. k. Landes- theater	„ Linz.
Frl. Elise Germershausen	„ Stadttheater	„ Elberfeld- Barmen.
Herr Karl Petersen	am Stadttheater	„ Augsburg.
„ Eduard Kuss	„ „	„ Coblenz.
Frl. Anna Bromberg	„ Hrzl. Hoftheater	„ Coburg.

Von den ehemaligen Schülern der Instrumental-Klassen sind thätig:

Herr Frederic Lamond	als Pianist und Componist	in Glasgow resp. Frankfurt a. M.
„ Alfred Pusey-Keith	als Pianist und Musiklehrer	in Croydon bei London.
„ Adolf Herz	als Musikdirector	an den vereinigten Stadttheatern in Frankfurt a. M.
Frl. Sophie Grosswald	als Pianistin und Lehrerin	in Göttingen.
„ Mathilde Bemmer	„ „ „	„ Hanau.

Frl. Emma Lüder	als Pianistin und Lehrerin	in Gernsbach bei Baden.
„ Marie Lüder	„ „ „	„ Karlsruhe.
„ Kate Robinson	„ „ „	„ London.
„ Helen Albutt	„ „ „	„ „
„ Sonia v. Schéhafzoff	als Pianistin	„ München.
„ Mabel Seyton	als Pianistin und Lehrerin	„ London.
Herr Hugo Afferni	als Musikdirector	„ Annaberg.
„ Georg Gerhard	als Pianist u. Kapellmeister	„ Wiesbaden.
„ Alfred Hertz	als Hof-Kapellmeister	„ Altenburg.
„ Laurence Walker	als Pianist und Lehrer	„ Belfast.
Frl. Rosine Defries	als Pianistin	„ London.
„ Johann Dressel	als Concertmeister	„ Danzig.

Mit dem Zeugniß der Reife verlassen die Anstalt:

- Miss Kate Brigstocke.
- Mr. Herbert Parsons.
- Frl. Constance Schweich.
- Frl. Susanna Stoltze.
- Herr Ludwig Lindheimer.

An musikalischen Aufführungen haben im verflossenen Schuljahr stattgefunden:

- 15 Uebungsabende.
- 6 öffentliche Prüfungsconcerte vor geladener Kritik.
- 2 Dramatische Prüfungsabende im Costüme auf der Bühne.
- 2 Schüler-Matinéen.
- 1 Concert zum Andenken an Hans von Bülow.

Der Lehrer für Contrapunkt und Composition Herr Anton Urspruch wurde mit dem Prädikat eines Kgl. Preuss. Professors der Musik ausgezeichnet.

Am Todestage Joachim Raff's (24. Juni) wurden von der Anstalt aus Kränze am Grabe des verewigten Meisters niedergelegt.

Das Raff-Conservatorium betrauert mit der gesammten musikalischen Welt den am 12. Februar erfolgten Tod seines Ehrenpräsidenten Dr. Hans von Bülow.

Der Meister übernahm kurz nach der Gründung der Anstalt, welche den Namen eines seiner ältesten Freunde trägt, im Jahre 1883 die Ehrenpräsidentschaft und bekundete mit seiner bekannten Energie sofort in jeder nur denkbaren Weise das Interesse, welches er an dem Gedeihen der Anstalt hatte; nicht nur mit seinem Namen und durch werthvolle Schenkungen, sondern auch durch fortgesetzte Opfer an Zeit und Kraft, indem er während der vier ersten Jahre des Bestehens des Raff-Conservatoriums (1884—1887) in jedem Sommer je einen Monat in Frankfurt verweilte, um in der Anstalt Curse für Klavierspiel abzuhalten.

Der künstlerische und pädagogische Werth dieser Curse für alle Theilnehmer (es wurden neben den besten Klavierschülern des Conservatoriums auch Hospitanten zugelassen) kann nicht hoch genug angeschlagen werden. Die Bülow eigenthümliche Verbindung feinsten Detaillierens mit tiefster musikalischer Empfindung trat namentlich in den Bach und Beethoven gewidmeten Stunden auf das Glänzendste und zugleich Belehrendste hervor. Allen Theilnehmern wird wohl über den Inhalt des „wohltemperirten Klaviers“ von Bach und der letzten Sonaten Beethovens ein neues Licht und volle Klarheit aufgegangen sein!

Neben dem künstlerischen lief auch ein ideeller Zweck; der bei den Cursum (durch die Hospitanten) erzielte Gewinn wurde ohne Abzug zu dem Fonds für ein Raff-Denkmal in Frankfurt a. M. gegeben. Dieser Fonds wurde ausserdem vergrössert durch alljährliche Raff-Concerte unter Bülow's

Initiative und persönlicher Mitwirkung. Das Denkmal wird vermuthlich im Jahre 1895 vollendet sein; leider nun, ohne dass der Meister, welchem dasselbe fast ausschliesslich zu danken ist, es noch erblicken sollte!

Das Raff-Conservatorium ehrte das Andenken des Meisters durch ein am 20. März abgehaltenes Concert im Saale der Loge Carl, dessen Programm folgendes war:

Dienstag den 20. März 1894, Abends 7 Uhr

### Concert

zum Andenken an den Ehrenpräsidenten der Anstalt

**Dr. Hans von Bülow**

(† 12. Februar 1894 zu Kairo).

Mitwirkende:

Gesang: Frau Maria Fleisch, Fräulein Emma Dienstbach und Herr Adolf Müller;

Klavier: Herr Max Schwarz;

Chor: die obere Chorklasse;

Orchester: Concerthaus-Kapelle des Hrn. Jwan Schulz.

Direction: Herr Maximilian Fleisch.

1. **Prolog**, gedichtet von Dr. Ferd. Neubürger.
2. **Trauermarsch** aus der Symphonie No. 6, op. 189. } Joachim Raff  
(1822—1882).
3. **Trauer und Trost**, Liedercyklus, op. 3 . . . . . } Peter Cornelius  
(1824—1874).  
Frau Maria Fleisch.
4. **Ouverture** zu „Julius Caesar“, op. 10 . . . . .
6. a) **Der Fichtenbaum** } aus op. 5 . . . . .
- b) **Volklied** } } Hans von Bülow  
(1830—1894).  
Herr Adolf Müller.
6. **Marsch** aus „Julius Caesar“ . . . . .
7. a) **Der König von Thule** . . . . .
- b) **Adieu** } } L. van Beethoven  
(1770—1827).
- c) **Préférence** } } L. van Beethoven  
(1770—1827).  
Fräulein Emma Dienstbach.
8. **Phantasie** für Pianoforte, Chor u. Orchester, op. 80 } L. van Beethoven  
(1770—1827).  
Pianoforte: Herr Max Schwarz.

Es erübrigt noch den Vorständen der Theater-Actien-Gesellschaft, der Museumsgesellschaft, des Cäcilien- und Rühl'schen Vereins, sowie des Sängerkhoren des Lehrervereins, die alle in liebenswürdiger Weise unseren Zöglingen eine grosse Anzahl Karten zu ihren Aufführungen resp. Generalproben zur Verfügung stellten, unsern wärmsten Dank auszusprechen.

Die Bibliothek unserer Anstalt erhielt auch in diesem Jahre wieder zahlreiche werthvolle Beiträge seitens vieler auswärtiger und hiesiger Musiker und Musikverleger.

Das neue Schuljahr beginnt am 1. September d. J. — Neuanmeldungen nehmen wir bis zu diesem Termin schriftlich entgegen; am 1. September finden die Aufnahmeprüfungen und die Ueberweisung der Eleven an die betreffenden Lehrer statt.

Prospecte unserer Anstalt sind durch den Hausmeister, Herrn Jean Koch, **Eschenheimeranlage 5**, zu beziehen.

Frankfurt a. M., im Juni 1894.

### Das Direktorium:

*Maximilian Fleisch. Max Schwarz.*

HAFF-CONSERVATORIUM

FRANKFURT AM MAIN

Gegründet 1883

unter dem Ehrenpräsidium des Herrn Dr. Hans von Bülow

(Eschenheimer-Anlage 5)



Schuljahr 1894/1895

Dreizehnter Jahresbericht.

Es überbringt noch den Vorständen der Theater-  
Kapell-Gesellschaft, der Musikgesellschaft,  
des Sängers- und Kühr'schen Vereins, sowie des  
Sängerechors des Lehrerseminars, die alle in lebens-  
würdiger Weise unseren Zöglingen eine grosse Anzahl Karten  
zu ihren Aufführungen resp. Gesangsproben zur Verfügung  
stellten, unsern wärmsten Dank auszusprechen.

Die Bibliothek unserer Anstalt erhielt auch in diesem  
Jahre wieder zahlreiche werthvolle Beiträge seitens vieler  
auswärtiger und hiesiger Musiker und Musikverleger.



Das neue Schuljahr beginnt am 1. September d. J. —  
Nominierungen sollen bis zum 1. Termin schriftlich  
erfolgen; am 1. September finden Aufnahmeprüfungen  
und die Ueberweisung der betreffenden Lehrer  
statt.

Prospecte unserer Anstalt sind durch den Hausmeister,  
Herrn Jean Koch, Eschenheimeranlage 5, zu beziehen.

Frankfurt a. M., im Juli 1894.

Das Direktorium:

Maximilian Fleisch, Max Schurz

# RAFF-CONSERVATORIUM

zu

FRANKFURT AM MAIN

Gegründet 1883

unter dem Ehrenpräsidium des Herrn Dr. Hans von Bülow

(Eschenheimer-Anlage 5).

## BERICHT

über das

# Schuljahr 1894/1895

(Dreizehnter Jahresbericht).

FRANKFURT AM MAIN

Druck von Gebrüder Knauer.